

1. Record Nr.	UNINA9910155378703321
Autore	Schieb Jörg
Titolo	Windows Server 2016 : Praxiseinstieg
Pubbl/distr/stampa	Frechen : , : mitp , , 2016 ©2016
ISBN	3-95845-478-X
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (577 pages)
Collana	mitp Professional
Soggetti	Microsoft PowerShell TCP/IP DNS Exchange Active Directory Nano Server DHCP Shell IIS Apache Cmdlet Hyper-V Remote-Desktop
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20161205
Nota di contenuto	Cover -- Titel -- Impressum -- Inhaltsverzeichnis -- Teil I: Allgemeine System-Administration -- Kapitel 1: Windows Server 2016 - Neues, Lizenzierung und Download -- 1.1 Neuerungen in Windows Server 2016 -- 1.1.1 Container -- 1.1.2 Nano Server -- 1.1.3 Speicher effektiv klonen -- 1.1.4 Storage Spaces Direct -- 1.1.5 ReFS als Standard -- 1.1.6 Hyper-V-Upgrades im laufenden Betrieb -- 1.1.7 Hyper-V: Netzwerk-Adapter und Speicher im laufenden Betrieb hinzufügen -- 1.1.8 Verbesserungen bei Netzwerken -- 1.1.9 Neues

beim Speicher-QoS -- 1.1.10 Neue Funktionen für die PowerShell --  
1.2 Lizenzen und Preise -- 1.2.1 Vergleich der Editionen von Windows  
Server 2016 -- 1.2.2 Das neue Lizenz-Modell -- 1.2.3 Folgen für den  
Server-Administrator -- 1.2.4 Was können Sie als Administrator tun? --  
1.2.5 Konkrete Schritte zur Klärung von Lizenzierungsfragen -- 1.3  
Windows Server 2016 beziehen -- Kapitel 2: Windows Server 2016  
installieren oder darauf upgraden -- 2.1 Systemanforderungen -- 2.1.1  
Prozessor -- 2.1.2 RAM -- 2.1.3 Speicher-Controller und  
Festplattenplatz -- 2.1.4 Netzwerk-Adapter -- 2.1.5 Sonstige  
Anforderungen -- 2.2 Möglichkeiten zur Installation -- 2.3 Neu  
installieren -- 2.3.1 Erstellen eines USB-Installer-Mediums -- 2.3.2  
Setup von Windows Server 2016 starten -- 2.3.3 Welche Version ist die  
richtige? -- 2.3.4 Festplatte einteilen -- 2.3.5 Administrator-Konto  
einrichten -- 2.3.6 Auf Updates prüfen -- 2.3.7 Einteilung der  
Festplatte beenden -- 2.4 RAID-Spiegelung einrichten -- 2.4.1 Was ist  
überhaupt ein RAID-System? -- 2.4.2 Einrichtung von RAID 5 in  
Windows Server 2016 -- 2.5 Automatisierte Installation über die  
PowerShell -- 2.6 Als Upgrade installieren -- 2.7 Cluster-  
Aktualisierung -- 2.8 Aktivierung bei Microsoft -- 2.9  
Zusammenfassung -- Kapitel 3: Server-Manager zur Konfiguration  
nutzen -- 3.1 Was ist der Server-Manager? --  
3.2 Wichtige Konfigurationsaufgaben -- 3.2.1 Server-Namen ändern --  
3.2.2 Zweiten Benutzer anlegen -- 3.2.3 Automatische Updates  
aktivieren -- 3.2.4 Zeitzone korrigieren -- 3.2.5 Remote-Desktop  
einschalten -- 3.3 Rollen und Features hinzufügen und entfernen --  
3.3.1 Rollen und Features hinzufügen -- 3.3.2 Rollen und Features bei  
Bedarf wieder entfernen -- 3.3.3 Fazit -- 3.4 Server-Manager bei der  
Anmeldung nicht automatisch öffnen -- 3.5 Zusammenfassung --  
Kapitel 4: Grundlagen des Windows Server-Systems -- 4.1 Task-Leiste  
-- 4.2 Start-Menü -- 4.2.1 Server ausschalten oder neu starten --  
4.2.2 Kacheln anheften -- 4.2.3 Kacheln lösen -- 4.2.4 Ordner ans  
Start-Menü anheften -- 4.3 Mehr Platz auf dem Bildschirm dank  
virtueller Desktops -- 4.3.1 Hintergrund -- 4.3.2 Neuen virtuellen  
Desktop anlegen -- 4.3.3 Desktop entfernen -- 4.3.4 Fenster auf  
anderen Desktop verschieben -- 4.4 Info-Center -- 4.5 Microsoft Edge  
-- 4.5.1 Alles neu ... -- 4.5.2 ... aber nicht ganz -- 4.6 Im Windows-  
Explorer navigieren -- 4.7 Die Ordner-Struktur: Wo befinden sich  
welche Dateien? -- 4.8 Dienste verwalten -- 4.8.1 Über den Task-  
Manager -- 4.8.2 Mit der Dienste-Verwaltung -- 4.8.3 Dienste manuell  
entfernen -- 4.8.4 Mit der PowerShell und Eingabe-Aufforderung --  
4.9 Zusammenfassung -- Kapitel 5: Benutzer und Gruppen einrichten  
und verwalten -- 5.1 Passphrasen - die sicheren Kennwörter -- 5.2  
Benutzer verwalten -- 5.2.1 Lokale Benutzer erstellen -- 5.2.2  
Domänen-Benutzer erstellen -- 5.2.3 Eigenschaften für Konten setzen  
-- 5.2.4 Benutzer löschen -- 5.3 Gruppen verwalten -- 5.3.1 Lokale  
Gruppen -- 5.3.2 Active-Directory-Gruppen -- 5.4 Häufige Aufgaben  
von Administratoren -- 5.4.1 Vergessene Kennwörter -- 5.4.2  
Ausgesperrte Benutzer -- 5.5 Active-Directory-Verwaltungszentrum --  
5.5.1 An Aufgaben orientierte Oberfläche -- 5.5.2 Nach Objekten  
suchen -- 5.5.3 Navigation anpassen -- 5.5.4 Benutzer erstellen -- 5.5.5  
Gruppen anlegen -- 5.5.6 Der PowerShell-Verlauf -- 5.6 Active-Directory-Modul für Windows  
PowerShell -- 5.6.1 Benutzer -- 5.6.2 Gruppen -- 5.7  
Zusammenfassung -- Kapitel 6: Freigegebene Ordner erstellen und  
verwalten -- 6.1 Das steckt hinter der Rolle Datei-/Speicherdienste --  
6.2 Freigaben erstellen -- 6.2.1 Über den Server-Manager -- 6.2.2  
Freigaben auf Remote-Computern erstellen -- 6.3 Benutzer-Limits  
einrichten -- 6.4 Freigaben in Active Directory veröffentlichen -- 6.5

Berechtigungen verwalten -- 6.5.1 NTFS-Berechtigungen -- 6.5.2 Freigabe-Berechtigungen -- 6.5.3 Ähnlichkeiten zwischen Freigabe- und NTFS-Berechtigungen -- 6.5.4 Freigabe- und NTFS-Berechtigungen verändern -- 6.5.5 Kombinieren von Freigabe- und NTFS-Berechtigungen -- 6.6 Mit Freigaben verbinden -- 6.7 Netz-Laufwerke nutzen -- 6.7.1 Mit dem Explorer einrichten -- 6.7.2 Per Eingabe-Aufforderung verwalten -- 6.7.3 Netz-Laufwerke wieder löschen -- 6.7.4 Mit der PowerShell verwalten -- 6.7.5 Zentrale Nutzung per Active Directory -- 6.8 DFS (Distributed File System) unter der Lupe -- 6.8.1 Rollen hinzufügen -- 6.8.2 Begriffsklärung -- 6.8.3 Separates oder domänenbasiertes DFS? -- 6.8.4 DFS-Wurzel erstellen -- 6.8.5 Verknüpfungen zu einer DFS-Wurzel hinzufügen -- 6.8.6 DFS-Replikationen konfigurieren -- 6.8.7 Das Konzept hinter der DFS-Replikation -- 6.8.8 DFS-Replikation verwalten -- 6.8.9 Anwendungsbeispiele -- 6.9 DAC (Dynamic Access Control): Daten-Freigaben 2.0 -- 6.9.1 Datei-Freigaben besser sichern -- 6.9.2 Zugriff über Gruppen und AD-Eigenschaften von Benutzern regeln -- 6.9.3 Daten durch Geräte-Attribute sichern -- 6.9.4 Berechtigungen zentral über Vorlagen steuern -- 6.10 Mit effektiven Berechtigungen Fehler beim Zugriff beheben -- Kapitel 7: Einführung in die Shell -- 7.1 Was ist die Shell? -- 7.2 PowerShell oder CMD? -- 7.2.1 Unterschiede im Überblick -- 7.3 Die Bash in Windows -- 7.4 Die Shell aufrufen -- 7.5 Befehle eingeben -- 7.5.1 Sonderzeichen und Maskierung -- 7.6 Shell anpassen -- 7.7 Shell-Variablen -- 7.7.1 Umgebungs-Variablen in Windows -- 7.7.2 Benutzer- und System-Variablen -- 7.7.3 Umgebungs-Variablen in Windows Server 2016 abrufen -- 7.8 Einführung ins Shell-Scripting -- 7.8.1 Die Umgebung -- 7.8.2 Batch-Programmierung -- 7.8.3 Batch-Dateien mit Parametern aufrufen -- 7.8.4 PowerShell Skripte im Vergleich zu Batch-Dateien -- 7.8.5 Wichtige PowerShell-Befehle -- 7.9 Skripte in der PowerShell -- 7.9.1 Bedingte Verzweigungen -- 7.9.2 Schleifen -- 7.10 Zusammenfassung -- Kapitel 8: Zustand des Servers prüfen -- 8.1 Schnelle Übersicht im Task-Manager -- 8.2 Leistung genauer überwachen -- 8.2.1 Ressourcenmonitor -- 8.3 Blick unter die Haube: die Sysinternals Tools -- 8.3.1 Was sind die Sysinternals Tools? -- 8.3.2 Ausführen der Tools über Sysinternals Live -- 8.3.3 Die einzelnen Tools der Sysinternals -- 8.4 Server-Status in der PowerShell aufführen -- 8.4.1 Herausfinden, ob Server online sind -- 8.4.2 Informationen von einem Server abrufen -- 8.5 Laufwerke verwalten -- 8.5.1 Übersicht über die Datenträger-Verwaltung -- 8.5.2 Partition verkleinern -- 8.5.3 Partition vergrößern -- 8.5.4 Laufwerk formatieren -- 8.5.5 Defragmentierung - das steckt dahinter -- 8.6 Speicherplätze -- 8.6.1 Was sind Speicherplätze? -- 8.6.2 Vorteile von Speicherplätzen -- 8.6.3 Schutz der gespeicherten Daten -- 8.6.4 Speicherplätze einrichten -- 8.6.5 Storage Spaces Direct -- 8.7 Fehler bei Festplatten beheben -- 8.7.1 Integrität der Festplatten prüfen -- 8.7.2 Anzeige des freien und belegten Speichers -- 8.7.3 Größe von Benutzer-Profilen ermitteln -- Kapitel 9: Sicherung, Active-Directory- Back-up und -Wartung -- 9.1 Daten schützen durch Redundanz. -- 9.2 Vorteile eines »echten« Back-ups -- 9.3 Online-Back-up (Cloud-Back-up) -- 9.4 Back-up auf lokale Datenträger -- 9.5 Back-up im Netzwerk -- 9.6 Windows-Server-Sicherung -- 9.6.1 System-Abbild-Sicherung erstellen -- 9.6.2 System-Abbild-Sicherung wiederherstellen -- 9.6.3 Einzelne Dateien und Ordner aus einer Sicherung wiederherstellen -- 9.7 Backup in der Azure-Cloud -- 9.7.1 Recovery Services-Tresor anlegen -- 9.7.2 Back-up-Agent herunterladen und installieren -- 9.7.3 Drosselung der Übertragung aktivieren (optional) -- Kapitel 10: Windows Server 2016 im Betrieb überwachen -- 10.1

Server zu den vertrauenswürdigen Computern hinzufügen -- 10.2  
Nutzung von Server-Gruppen -- 10.2.1 Server-Gruppe erstellen --  
10.2.2 Vorhandene Server-Gruppe bearbeiten -- 10.2.3 Server-Gruppe  
löschen -- 10.2.4 Remote-Server neu starten -- 10.2.5 Einstellungen  
des Server-Managers exportieren -- 10.3 Entfernte Server verwalten  
per PowerShell -- 10.3.1 Verfügbare Befehle des ServerManager-  
Moduls der PowerShell abrufen -- 10.3.2 Installierte Rollen und  
Features bestimmen -- 10.3.3 Windows-Features installieren und  
entfernen -- 10.3.4 Remote-Installation nutzen -- 10.4 Best Practices  
Analyzer -- 10.4.1 So funktioniert der Best Practices Analyzer -- 10.4.2  
Best Practice Analyzer über den Server-Manager anzeigen -- 10.4.3  
BPA-Überprüfung starten -- 10.4.4 BPA-Scans per PowerShell  
ausführen -- 10.4.5 BPA-Module laden -- 10.4.6 Überprüfung  
durchführen -- 10.4.7 Ergebnisse abrufen -- 10.4.8 Ergebnisse als  
Datei speichern -- 10.4.9 Alle verfügbaren Scans ausführen -- 10.5  
System- und Programm-Ereignisse auswerten -- 10.5.1  
Ereignisanzeige starten -- 10.5.2 Übersicht über die Ereignisanzeige --  
10.5.3 Benutzerdefinierte Ansichten erstellen und nutzen -- 10.5.4  
Neue benutzerdefinierte Ansicht erstellen -- 10.5.5 Benutzerdefinierte  
Ansicht filtern.  
10.5.6 Benutzerdefinierte Ansichten exportieren und importieren.

---

## Sommario/riassunto

Long description: Die neueste Version des beliebten Serverbetriebssystems vom bekannten IT-Experten Jörg Schieb erklärt In der täglichen Praxis mit Windows Server 2016 arbeiten Alle Neuerungen sowie die wichtigsten Features praxisnah erläutert In seinem neuesten Buch gibt Ihnen der aus Funk und Fernsehen bekannte IT-Experte Jörg Schieb einen Einblick in das neue und cloudfähige Serverbetriebssystem aus dem Hause Microsoft. Es behandelt dabei alle relevanten Themen wie z.B. Virtualisierung, Verwaltung, Speicher, Netzwerk, virtuelle Desktopinfrastruktur, Zugriffs- und Informationsschutz sowie die Neuerungen. So finden Sie einen perfekten Begleiter für einen praxisnahen Einstieg in die Arbeit mit Windows Server 2016.

Biographical note: Bereits seit 1985 schreibt und berichtet Jörg Schieb über Computerthemen. Bis heute wurden weltweit mehr als 3 Millionen Exemplare seiner Bücher verkauft. Heute arbeitet Jörg Schieb hauptsächlich für Presse, Fernsehen und Hörfunk, unter anderem für ARD, ZDF, WDR, Phoenix, das Handelsblatt, Deutschlandradio, Stiftung Warentest und viele andere Medien.

---